

SAFIR | Abt. 6.1

Newsletter „Geistes- und Gesellschaftswissenschaften“ 6/2012

22. Juni 2012

Der **SAFIR-Newsletter zur Forschungsförderung** informiert Sie regelmäßig über Forschungsförderungsprogramme und nützliche Suchmaschinen zu Förderungen sowie Informationsveranstaltungen.

Für direkte Anfragen und Beratungen erreichen Sie die Servicestelle Antragsberatung unter folgenden Kontaktdaten:

- **Fachberatung Geistes- und Gesellschaftswissenschaften:**

Frau Dr. Martina Schenk-Oemus M.A. martina.schenk-oemus@uni-muenster.de

Frau Dr. Christine D. Schmidt M.A. christine.schmidt@uni.muenster.de

Tel.: +49 251 83-21631, +49 251 83-21468

Für Fragen und Anregungen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung!
Ihr SAFIR-Team

Im Fokus: Die Heinrich-Hertz-Stiftung

Die Heinrich Hertz-Stiftung fördert die Wissenschaft in Nordrhein-Westfalen durch Stipendien. Die WWU zählt bisher zu den erfolgreichsten Antragstellern und empfiehlt daher nachdrücklich die Antragstellung, nicht zuletzt auch wegen des unkomplizierten Antragsverfahrens. Derzeit ist eine [Ausstellung](#) zum 50jährigen Jubiläum der Stiftung im Fürstenberg-Haus zu sehen, die über die Möglichkeiten des internationalen Austausches mittels der [Heinrich-Hertz-Stipendien](#) informiert.

Übersicht

1. DFG

- **HERA Ausschreibung Cultural Encounters**

2. BMBF

- **Mit 60+ mitten im Arbeitsleben - Assistierte Arbeitsplätze im demografischen Wandel**

3. Nachwuchs

- **Förderpreis Altern und Arbeit**
- **Forschungsstipendien an der Maison des Sciences de l'Homme (MSH) für promovierte Geistes- und Sozialwissenschaftler**

4. Sonstige

- **Deutsch-Arabische Transformationspartnerschaft – Al Tawasul**

1. DFG

- **HERA Ausschreibung Cultural Encounters**

Deadline für die Einreichung von Kurzanträgen für den Aufruf „Cultural Encounters“ war Freitag, der 04. Mai 2012. 593 Anträge wurden eingereicht. Die eingereichten Anträge werden in den kommenden Wochen begutachtet. Mit der Aufforderung zur Einreichung von Vollanträgen können Antragstellerinnen und Antragsteller der ersten Stufe ab ca. Mitte Juli 2012 rechnen.

Ansprechpartner:

Christa Engel

Tel.: +49 (0) 228/3821-1695

E-Mail: christa.engel@drl.de

Dr. Christopher Wertz

Tel.: +49 (0) 228/3821-1577

E-Mail: christopher.wertz@dlr.de

2. BMBF

- Mit 60+ mitten im Arbeitsleben - Assistierte Arbeitsplätze im demografischen Wandel

Das BMBF wird Verbundforschungsvorhaben fördern, die auf die Entwicklung innovativer MTI-Lösungen in der Arbeits- und Berufswelt abzielen. Im Fokus stehen Vorhaben, die konkrete Anwendungen in den Bereichen Handwerk, Industrie, Handel, Dienstleistungen oder Öffentlicher Dienst wirksam adressieren. Die Förderfähigkeit ist daran gebunden, dass die Vorhaben bzw. die in ihrem Rahmen entwickelten Lösungen

- arbeitsprozessrelevante kognitive und/oder physische Fähigkeiten unterstützen und dazu beitragen, dass berufsbedingte Belastungen/Risiken aufgefangen werden können, sodass ein gesundes längeres Arbeitsleben möglich ist,
- ein erfüllendes Arbeitsumfeld fördern, das sich positiv auf die Arbeitsmotivation und die Arbeitszufriedenheit auswirkt,
- die maßgeblichen rechtlichen Vorschriften, insbesondere hinsichtlich der Arbeitssicherheit, berücksichtigen und
- mit Blick auf den Praxistransfer Akteure aus der gewerblichen Wirtschaft als Anwendungspartner aufweisen.

Die Förderdauer beträgt in der Regel drei Jahre. Das Förderverfahren ist zweistufig angelegt.

Frist (Projektskizzen): **15. August 2012**

Ansprechpartner:

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH

Projekträger "Demografischer Wandel/Mensch-Technik-Kooperation"

Steinplatz 1

10623 Berlin

Dr. Wenke

Tel.: +49 (0) 30/31 00 78-4 10

3. Nachwuchs

- **Förderpreis Altern und Arbeit**

Die Marie-Luise und Ernst Becker Stiftung fördert mit dieser Auszeichnung Projektvorhaben, die sich mit der physischen, psychischen oder kognitiven Leistungsfähigkeit älterer Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigen. Dem Preisträger wird für max. ein Jahr eine Förderung mit max. 10.000€ gewährt, die in monatlichen Zahlungen von 830€ ausgeschüttet wird. Er kann über diese Mittel im Rahmen seines Projekts frei verfügen. Angesprochen sind junge Forscherinnen und Forscher aus allen Fachbereichen. Die Projektförderung wird für maximal ein Jahr mit 830 Euro monatlich gewährt. Der Preisträger kann über diese Mittel im Rahmen seiner Forschungsaktivitäten frei verfügen (Unterhalt, Sachmittel und zweckgebundene Reisen). Ihre Projektvorhaben werden sowohl als Eigenbewerbung mit Empfehlungsschreiben als auch im Vorschlagsverfahren entgegengenommen.

Frist: **31. Oktober 2012**

Ansprechpartnerin:
Marie-Luise und Ernst Becker Stiftung
Susann Kocura
Parkstr. 10
50968 Köln

- **Forschungsstipendien an der Maison des Sciences de l'Homme (MSH) für promovierte Geistes- und Sozialwissenschaftler**

Der DAAD vergibt in Verbindung mit der Stiftung Maison des Sciences de l'Homme (MSH) Auslandsstipendien für promovierte deutsche Geistes- und Sozialwissenschaftler und -wissenschaftlerinnen. Das Stipendienprogramm soll hervorragend qualifizierten deutschen Nachwuchswissenschaftlern ermöglichen, an einem französischen Forschungsinstitut ein Projekt freier Wahl zu verfolgen. Dabei kann es sich um eine der Forschungsgruppen an der MSH selbst oder um andere Forschungseinrichtungen in Frankreich handeln. Die MSH übernimmt in diesen Fällen die anschließende Betreuung und die Vermittlung weiterer Kontakte. Thematisch soll das Vorhaben keine Fortsetzung oder Variante der Dissertation sein. Bevorzugt werden Vorhaben, die übergeordneten – vor allem wissenschaftstheoretischen oder -historischen – Fragestellungen verpflichtet sind. Geplante Einzelstudien sollen methodisch innovativ sein oder einen interkulturell-komparatistischen Ansatz verfolgen und sich in einen größeren Forschungszusammenhang einordnen. Die Anbindung an eine eventuell bestehende Forschergruppe, die zu ähnlichen Fragestellungen arbeitet, wäre daher wünschenswert. Der monatliche Grundbetrag beläuft sich auf: 1.365,- EUR für Bewerber bis 30 Jahre, 1.416,- EUR für Bewerber bis 34 Jahre, 1.467,- EUR für Bewerber

ber ab 35 Jahren. Die Stipendien werden dem jeweiligen Vorhaben entsprechend für die Dauer von bis zu 6 Monaten, in Ausnahmefällen bis zu 10 Monaten vergeben. Der Stipendienantritt muss zwischen dem 1. April und dem 1. Oktober 2013 liegen.

Frist: 15. November 2012

Ansprechpartner:

Büro Campus France

Kurfürstendamm 211

10719 Berlin

Tel.: +49 (0) 30 88 59 02 86

Fax: +49 (0) 30 88 59 02 87

E-Mail: berlin@campusfrance.org

4. Sonstige

- **Deutsch-Arabische Transformationspartnerschaft – Al Tawasul**

Der DAAD fördert mit Mitteln des Auswärtigen Amtes die Entwicklung und Implementierung von Forschungsstrukturen an ägyptischen bzw. tunesischen Hochschulen in Kooperation mit deutschen Partnerhochschulen. Die Hochschulen der beiden Partnerländer stehen angesichts des hohen Ausbildungsbedarfs und der Notwendigkeit einer intensiven ökonomischen Entwicklung vor besonderen Herausforderungen. Im Sinne einer optimalen Wiedereingliederung und Wirkungsentfaltung im Heimatland sollen die Alumni dafür Nachwuchsforschungsgruppen mit örtlichen Wissenschaftlern bilden und koordinieren. Die Promotion des Alumnus/der Alumna sollte in der Regel nicht länger als 5 Jahre zurückliegen. Hauptziel ist die Entwicklung und Durchführung eines konkreten wissenschaftlichen Forschungsvorhabens von hoher Qualität. Der Schwerpunkt der Forschungsaufgaben liegt im Partnerland. Es muss sich um für das Partnerland innovativ wirkende Forschungsprojekte handeln. Im Partnerland sollen Forschungsstrukturen mit Beteiligten auf allen Qualifikationsstufen aufgebaut werden. Das Programm ist für alle Fachbereiche offen. Der Förderzeitraum beginnt voraussichtlich am 01.11.2012 und läuft zunächst bis zum 31.12.2013. Die inhaltliche Projektplanung sollte jedoch in der Regel auf eine Projektlaufzeit von 3 Jahren angelegt sein. Eine Verlängerung ist auf Antrag möglich. Das maximale Fördervolumen beträgt: bis zu 20.000 € im Jahr 2012, bis zu 70.000 € im Jahr 2013.

Frist: **31. Juli 2012**

Ansprechpartner:

Deutscher Akademischer Austauschdienst
Referat 444 Deutsch-Arabische Transformationspartnerschaft – Kulturdialog
Kennedyallee 50
53175 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 882
Fax: +49 (0) 228 882 9
E-Mail: transformation@daad.de

Viele weitere Informationen finden Sie bei SAFIR:

Hier werden Sie selbst fündig.

Gute Suchmaschinen zu Förderungen:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/suchen.html>

FuF: "Forsch und Fahr" –

WWU-Suchmaschine für Finanzierungsmöglichkeiten wissenschaftlicher Reisen und
Auslandsaufenthalte von Promovierten:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/reisekosten.html>

Aktuelle Ausschreibungen, Förderprogramme
und Preise:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/WaA/WaA.html>

Informationen für junge Forscher:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/Info/Info.html>

Alternativen zu Tierversuchen finden Sie hier:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/Tierversuche/AlternativenzuTierversuchen.html>